

## Lagerbericht LGW-Trainingslager im Riibi, Hofstetten

27. - 31.07.2020



*Montag, 27.07.2020 (von Joya und Dario)*

Wir haben uns um 8.20 Uhr beim Schulhaus Willigen getroffen und haben uns mit den Fahrrädern auf den Weg nach Hofstetten gemacht. Nach einer Pause erwartete uns ein Hiphopkurs mit Alexandra Fehr, dieser machte sehr viel Spass. Zum Mittagessen haben Tätsch und Hansjörg Ravioli gekocht. Nach einem Techniktraining sind wir mit den Velos an den Brienersee gefahren und baden gegangen. Bei der Feuerwehr Brienz bekamen wir einen Einblick in die Feuerwache, wir durften sogar selbst Sachen ausprobieren und mit einer Löschdecke einen Brand löschen. Zum Abendessen gab es ein feines Birchermüesli.

*Dienstag, 28.07.2020 (von Sina und Aina)*

Als am Morgen um 6.45 Uhr die Musik durch die Box ertönte wussten alle, dass jetzt ein anstrengender Tag beginnt. Auf dem Programm stand nämlich ein 12 km langer Berglauf auf den Hasliberg bis an den Badeseewasserwendi. Zuvor durften wir aber noch frühstücken, und zwar mit den feinen Müesli von Bio Familia, welche wir gratis erhalten haben. Um 8.20 Uhr starteten wir. Der Weg sollte uns nach Brienzwiler und dann durch den Wald an den Hasliberg führen. Doch sobald wir allein laufen durften, verirrt sich einige Kinder und Tätsch im Wald. Stück für Stück fanden wir auf dem Weg zum Badeseewasser wieder zusammen. Dario und Sophia durften das letzte Stück mit dem Gepäckauto mitfahren, welches das LGW-Grosi für uns transportiert hat. Am Badeseewasser wurde das verdiente Bad im erfrischenden See genossen und die eingepackten Sandwiches gegessen. Dann mussten wir ein Foto für den Coop machen, bei welchem wir die «schönen» Coop-Caps anziehen mussten. Auf dem Rückweg fuhren wir ein Stück mit dem Bus und spazierten dann vom Brünig zurück nach Hofstetten. Als wir eine kleine Pause einlegten und einige Knie heftig schlotterten, zeigten sich bereits erste Anzeichen für ein Gewitter. Zurück in unserem Lager kam dann das angekündigte Gewitter, während wir für jedes Kind ein passendes, positives Adjektiv suchten und in ein Couvert legten. Währenddessen konnten immer zwei Kinder freiwillig mit Rahel zusammen eine Laufstil-Analyse durchführen. In der Freizeit vor dem Znacht knüpften einige Mädchen Lagerbändeli für nächstes Jahr, andere spielten Ping-Pong oder waren in ihren Zimmern. Zum Znacht gab es Hörndli und Gehacktes. Zum Glück hatte der Regen aufgehört und die Leiter beschlossen, dass wir trotz der Wolken noch an den See gehen konnten. Dort erwartete uns die Mutter von Lena Kohler mit Glace. Einige genossen noch ein Bad im Brienersee, bevor wir die Rückfahrt mit den Velos in Angriff nahmen. Während sich die Jüngeren schon in ihren Betten einrichteten, schlossen die Älteren den Tag mit «Tea-Time» ab.

*Mittwoch, 29.07.2020 (von Delia und Sophia)*

Am Morgen hat uns Rahel um 7 Uhr für ein Morgenfooting geweckt. Um 8 Uhr kamen dann die ersten kleineren LGW-Kinder im Lager an. Nach dem gemeinsamen Frühstück gingen wir mit den Velos an den See. Mit Valerie und Sharif haben wir einen Einblick ins Rettungsschwimmen bekommen. Nach dem Mittag hatten wir einen OL durch den Ballenberg. Das Ziel war beim Schulhaus Brienzwiler, dort spielten wir mit Volleyfrauen

Volleyball. Am Abend gingen wir mit den Velos zum Schwanderbedli. Dort assen wir Znacht und haben noch gebadet. Als es dunkel war hat Rahel den Jüngeren noch eine Gruselgeschichte erzählt. Im Lager zurück hat Nevio Frösche gefangen.

*Donnerstag, 30.07.2020 (von Emma, Lena K. und Alessia)*

Am Morgen erklangen wie jeden Tag drei Lieder als Weckruf. Wir standen auf und gingen auf das Morgenfooting. Danach gab es Frühstück und weiter ging es mit dem Kahoot-Spiel über Cannabis, Alkohol und Tabak. Nach dem Kahoot machten wir einen Sternenlauf zum Thema. Danach gab es schon ein leckeres Mittagessen, und zwar Tomatenrisotto! Später rannten wir in die Turnhalle Hofstetten, dort erwartete uns Beni Knecht, er ist ein bekannter Freerunner (Parkour). Er hat uns coole Moves beigebracht, es hat sehr Spass gemacht. Von cool&clean war Barbara Haussener da. Als wir wieder im Lager waren, assen wir Foltzelschnitten. Danach spielten wir Lotto mit sehr tollen Preisen. Nach dem Lotto gingen wir ins Bett.

*Freitag, 31.07.2020 (von Lars Egli und Lars von Bergen)*

Als um 7:15 Uhr die Musik durch die Lautsprecher ertönte, standen wir todmüde auf, um auf das Morgenfooting zu gehen. Als das Footing zu Ende war, assen wir in aller Ruhe das Morgenessen. Danach ging es auf eine Schnitzeljagd. Die Kleinen wurden von den Grösseren getrennt. Wir hatten sehr viel Spass und machten nicht immer das, was wir sollten. Ein Zahn musste jedoch bei der Schnitzeljagd daran glauben. Nach der Schnitzeljagd konnten wir ein sehr leckeres Mittagessen geniessen. Nach dem Mittagessen machten wir noch ein cooles Spiel, welches eine sehr liebe Mutter extra für uns vorbereitet hatte (DANKE FRAU GHELMA!) Nach dem Spiel wurde es wieder ernst. Wir mussten das ganze Lager putzen und wieder auf Vordermann bringen. Dafür hatten wir nur circa 1 Stunde Zeit. Nachdem wir das Lager erfolgreich abgegeben haben stellten einige fest, dass sie ihr Velo abgeschlossen und der Schlüssel im Gepäcktransport auf dem Weg nach Willigen war. Wir mussten warten, bis der Transport mit dem Gepäck umgekehrt hatte. Nachdem wir endlich losfahren konnten, wurde ein Kind fast von einem Traktor überfahren. Das Unglück konnte glücklicherweise verhindert werden. Die weitere Heimreise nach Willigen verlief sehr schnell und problemlos. In Willigen verabschiedeten wir uns voneinander. Das LGW Lager 2020 war sehr cool!!!

DANKE AN ALLE, WELCHE DIES ERMÖGLICHT HABEN.